

26. September 2011

Spatenstich für Radwegbrücke zwischen Schlosshof und Devinská Nová Ves

LH Pröll: „Zeichen der Zusammenarbeit“

In Devinská Nová Ves erfolgte am gestrigen Sonntag, 25. September, der Spatenstich für die Fußgänger- und Radwegbrücke über die March. Landeshauptmann Pröll im Zuge des Festaktes: „Die Brücke ist ein Zeichen der Zusammenarbeit und auch eine Chance für den Radtourismus in zwei sehr dynamischen Regionen.“

Darüber hinaus sei diese Brücke „ein Signal dafür, dass wir in einer Zeit angekommen sind, in der wir Brücken nicht abreißen, sondern neue Brücken aufbauen“, betonte Pröll. Der Landeshauptmann: „Diese Brücke ist ein Zeugnis vor aller Welt, dass wir hier an der Nahtstelle zwischen altem und neuen Europa endgültig zusammenwachsen.“

Der Außenminister der Slowakei, Mikulas Dzurinda, meinte, diese Brücke sei nicht nur eine „neue Verbindung zwischen Österreich und der Slowakei“, sondern auch ein „wichtiger Impuls für die kulturelle und gesellschaftliche Begegnung.“

Weiters nahmen am Spatenstich in Devinská Nová Ves u. a. der Vorsitzende des Kreises Bratislava, Pavol Freso, und der Oberbürgermeister von Bratislava, Milan Ftačnik, teil.

Die Gesamtkosten für die Fußgänger- und Radwegbrücke betragen 4,5 Millionen Euro, davon trägt das Land Niederösterreich 2,3 Millionen und die Slowakei 2,2 Millionen. Die Europäische Union fördert das Projekt mit 85 Prozent. Die Fertigstellung der Brücke ist für April 2012 vorgesehen.